

AM MORITZPLATZ  
20. JULI - 8. AUGUST

PROGRAMM

## IMPRESSUM

Veranstalter: Stadtraum e.V.

Kooperationspartner: Friedensbüro Stadt Augsburg

Förderer: AVA, IKEA Augsburg, Ordnungsreferat Augsburg,  
Umweltreferat Augsburg, Büro für Migration, Interkultur  
und Vielfalt, Little Lunch

Gesamtleitung: Vivian Ramsperger

Öffentlichkeitsarbeit: Tibor Schrag, Carolin Steinke

Raumgestaltung: lefilou, Leitung: Julien Kneuse le Ray

Programm: Vivian Ramsperger, Alexander Ratschinskij

Crewcare: Patricia Calina

Technik und Bühne: Daniel Müller

Bar und Gastronomie: Anton Limmer

Vereinsarbeit und Organisation: Dennis Scholz, Walter Rügemer

Aufbau, Bewirtung und Platzbetreuung: Stadtraum e.V.

Grafikdesign & Illustration: Ines Flögel

# DER TAUBENSCHLAG...

...begann 2016 als kühnes Experiment am Moritzplatz. Unterstützt vom Friedensbüro Augsburg legten wir hier den Grundstein für unsere Vision, einen offenen Raum für Kreativität, Austausch und friedliches Miteinander in Augsburg zu schaffen.

2017 wagten wir uns wieder aus unseren Nestern an den Königsplatz, 2018 an den Willy-Brandt-Platz und 2019 breiten wir die Flügel aus und flattern erneut zum Moritzplatz! Euch erwarten Live-Musik, Performance und Slams auf unserer Konzertbühne, Diskussionen, Vorträge und Workshops in unserem Denklabor, sowie Ausstellungen lokaler Künstler und Mitmach-Aktionen im Kunstlabor. Neben unserem Programm auf der Bühne lädt der Taubenschlag aber auch dieses Jahr wieder ein, den Platz als Sommerwohnzimmer zu nutzen. Neben unserem Bücherregal und diversen Spielen finden sich unzählige Möglichkeiten, mit Freunden, alleine oder neuen Freunden wunderbare Stunden zu verbringen. Zusätzlich lockt unsere Bar mit kühlen Getränken und lässt euch die sommerliche Hitze vergessen.

Am Taubenschlag wird auch dieses Jahr wieder entspannt, genossen, gebastelt, gemalt, getanzt, gesungen, heiß diskutiert, geslammt und gejammt - auf dass auch das letzte Täubchen flügge werden möge.



## KULTUR IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Den Moritzplatz passieren täglich mehrere tausend Menschen. Sie hetzen in Geschäfte, bummeln mit einem Kaffee durch die Stadt, stillen schnell ihren Hunger oder warten auf ihre Verabredung. Wir möchten mit dem Taubenschlag diesen öffentlichen Raum beleben und ihm mit Musik, Bildung, Kultur und Kunst neue Bedeutung verleihen. So machen wir diesen Platz zu mehr als nur den Weg zum Konsum - er wird ein Ort des gelebten Miteinanders, der Demokratie und des Austauschs.



## INTERAKTIVES GESAMTKUNSTWERK

Wir möchten eine kreative Auseinandersetzung mit dem Stadtgeschehen Augsburgs, seinen sozialen Problemen, aber auch seinen Möglichkeiten zur gesellschaftlichen Teilhabe anregen. Deshalb soll auch neben den Veranstaltungsorten gespielt, getanzt und musiziert werden. Bei uns sind alle willkommen und jederzeit dazu eingeladen, das bunte Programm in Workshops, mit Musik oder Performance aktiv mitzugestalten. Kommt einfach spontan vorbei oder meldet euch vorab unter: [programm@stadtraumev.de](mailto:programm@stadtraumev.de)! Mit euch wird der Taubenschlag zu einem interaktiven Gesamtkunstwerk!



## BILDUNG FÜR ALLE – BARRIEREFREI

Wir brauchen mehr Bildungsgerechtigkeit! Die Motivation, Bildungsangebote wahrzunehmen, ist oft abhängig von früheren Bildungs- und Lernerfahrungen und davon, wie gut man sich im System der Bildungsinstitutionen auskennt. Wer also schon über Bildung verfügt, bekommt immer mehr davon. Wir machen Bildung für Alle zugänglich: Kein Dresscode, kein Knigge, keine Verhaltensregeln, keine Vorbildung sind nötig, um Teil davon zu sein. Was zählt, ist einzig das Interesse. Wir bieten Diskussionen, Vorträge und Workshops, die zum Mitdenken und Mitmachen einladen. Inhaltlich stehen für und dieses Jahr vor allem die Themen „Freiheit“, „Recht auf Reparatur“ und „Sicherheit und Freiheit“ im Vordergrund.

Der Taubenschlag ist mehr als nur eine Bühne - der Taubenschlag lebt. Abseits des Bühnenprogramms gibt es täglich neues zu entdecken: Neben dem Barbetrieb lädt unsere Kunstgalerie zum Verweilen ein, spontane Gesprächsgruppen finden sich zusammen, Menschen treffen sich, Performances und Konzerte finden auf dem ganzen Gelände statt.

Willst du dich beteiligen und ein Teil des Gesamtkunstwerks Taubenschlag werden? Dann melde dich unter [helfer@stadtraumev.de](mailto:helfer@stadtraumev.de) oder sprich uns an!

# PROGRAMM

Wir wollen den gesamten Festivalzeitraum zur Belebung des öffentlichen Raums einladen. Auch ohne Programmpunkt gibt es jeden Tag Raum sich sportlich (Tischtennisplatte etc.), spielerisch (diverse Gesellschaftsspiele), kreativ (Basteln und Malen) oder diskursiv (freie Gesprächsangebote) zu beschäftigen. Einfach vorbeikommen, alle Angebote sind kostenfrei nutzbar! Weitere Informationen finden Sie vor Ort.



SA, 20. Juli

- 16-17      **Feierliche Eröffnung des Taubenschlags**  
Grußwort und Eröffnungsgespräch mit lokalen  
Größen und den Veranstalter\*innen.  
Danksagung und Programmvorstellung durch  
den Stadtraum e.V.
- 17-18.30      **"Klimawandel - ich krieg die Krise!**  
Sind wir zu bequem für den Klimawechsel?"  
Ein interkontinentales Gespräch mit  
Jugendlichen  
SJR Ausburg & Gegen Vergessen e.V.
- 19-20      **Miss Grace-Soul Konzert**
- 20.30-22      **Das Ding aus dem Sumpf-Rap Konzert (ub)**

SO, 21. Juli

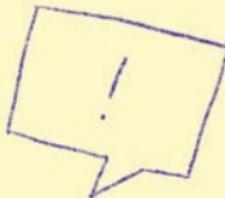
17.30-19

Freiheit und Ruhm!

Ein Gespräch über Freiheit mit Thomas  
"Dodokay" Kuhn.

Unser persönliches Handeln hat steten Einfluss auf unsere spätere Wahl- und Handlungsfreiheit. Manchmal - ganz unverhofft oder ungeplant - sind unsere individuellen Handlungsmöglichkeiten massiven Änderungen ausgesetzt. Wie ist es beispielsweise, wenn man recht plötzlich mit der Übersetzung & Synchronisation von Filmklassikern ins Schwäbische bekannt wird, man eigentlich aber hauptsächlich Hochdeutsch oder Englisch spricht? Wie groß ist der Spagat zwischen öffentlicher Erwartung und privater Handlungsfreiheit? Wie weit muss man sich abgrenzen und sollte man das überhaupt? Kurzum. Wie frei bin ich und wie hat sich meine Freiheit verändert seit ich Dodokay bin.

Ein Talk mit Thomas "Dodokay" Kuhn und Vivian Ramsperger.



MO, 22. Juli

12-22

Die Freiheit nichts zu tun-Konsolenturnier

Viele Menschen haben täglich den Druck, dass etwas getan werden muss, die Veranstaltung will den Raum dazu geben einfach mal nichts zu tun. Mit "Nichts" meinen wir, dass man bei verschiedenen Spielen, ob Retro oder Aktuell, sich zurücklehnen kann. Bei kalten Getränken, einem musikalischen Rahmenprogramm, kann frei und ohne Druck "gezockt" werden. Alte Klassiker (Mario Kart, Donkey Kong etc.) oder neue Helden (Legend of Zelda, Fifa etc.).

Gerne dürfen eigene Geräte (GameBoys, Konsolen) mitgebracht werden, also holt die Linkkabel raus und los geht's! (Batterien haben wir vor Ort).

DI, 23 Juli

18.30-19.30 Experience Yoga mit Joshua Helber

60minütige Yogastunde, alle Levels sind herzlich eingeladen, schnapp dir deine Yogamatte oder ähnliches und sei dabei. Für eine kleine Impression zu mir werf gerne einen Blick auf mein Insta: @joshhelber. Keine Voranmeldung nötig.

Veranstalter: Joshua Helber

DI, 23 Juli

21-22.30 Theater für Bewegungsfreiheit

Im Rahmen unseres Marokkoprojekts möchten wir gerne zum Theater der 'Bewegungsfreiheit' einladen für eine Aufführung mit anschließender Diskussion. Es geht um die Frage, welchen Effekt die komplette der EU- Außengrenze in den 90er Jahren hatte von der auch unsere marokkanischen Pastoren betroffen sind. Die Aufführung soll für die interessierte Öffentlichkeit sein.

Isabelle Geier - Freie Waldorfschule

MI, 24. Juli

12-22 Die Freiheit nichts zu tun  
Konsolenturnier (siehe S.9)

DO, 25. Juli

20.30-21.30 Octavian - Singer Songwriter - Akustik Konzert

FR, 26. Juli

16-17.30 Open Booth - DJs können sich melden um zu spielen (Eintragen am Platz)

17.30-19.30 Leon Straub B2B Luis Rett | u\_e\_s\_s\_54  
Funky House DJ Set

19.30-21 Dattelklauber | Ringelbeats Resident  
Techno DJ Set

21-23 Herrmann Beyer - Live Techno (ub)

SA, 27. Juli

- 16-18 Easy P's Magic Voodoo Club - DJ Set  
19-21 Badan Trio - Live Performance Techno/Noise  
21-23 DJ Cabrio - Techno DJ Set

SO, 28. Juli

Freiheit - Konsum und Religion  
Workshoptag

Philosophie-Studierende der Universität  
Augsburg laden Sie herzlich zum Workshop-  
Tag mit folgenden Themen ein.

- 12-12.45 Kurzvortrag zum Thema Freiheit  
von Prof. Dr. Uwe Voigt
- 13-14.30 Was ist Religionsfreiheit und wie kann sie  
funktionieren? - Lukas Doerfer
- 13-14.30 Entscheiden Sie selbst, was Sie konsumieren?  
Die Frage nach dem freien Willen in einer  
Konsumgesellschaft - Nurten Güler Güclü
- 15.30-17 Meinungsfreiheit im Kindes- und Jugendalter:  
Wer entscheidet bei der Glaubensfrage -  
Kinder oder Eltern?  
Julijana Vracaric und Andreas Mayr
- 15.30-17 Medizin und Umweltdebatte: Wieso ein  
Theoriendefizit in der Schulmedizin für  
eine Unbetroffenheit von Umweltproblemen  
sein kann? - Michael Brosch
- 17-18 Freier Austausch
- Anmeldung unter: philo@stadtraumev.de  
(Limitiert auf 30 Plätze; geeignet ab 16  
Jahren) Betreff: Workshoptag

Graffiti-Theater  
im Stadtraum am Graben

Trabantenschlag!

Der Taubenschlag geht auf die Reise.  
Diesmal an den Graben zum Graffiti-Theater!

13-20 Malaktion an der legalen Graffitifläche  
am Kanal. Die Veranstalter\*innen und  
Künstler\*innen stehen vor Ort zum Gespräch  
und Austausch bereit.

20-22 Gegen 20.00 startet das Theaterstück  
"Heimkehrer" unter Einbezug der direkten  
Umgebung und mit Picknick (Essen & Getränke  
bitte selbst mitbringen, Sitzmöglichkeiten  
werden gestellt).

Am Stadtgraben. Forsterstraße, Ecke Am Schwall

21-22.30 Brecht zu Gast im Taubenschlag.

Lampion-Spaziergang mit Gedichten und  
Liedern auf den Spuren des jungen Bertolt  
Brecht und seinen Freunden. Wir erkunden  
"Baals Welt" mit Liedern, Texten und  
Gedichten des Augsburger Dichters.

Kurt Idrizovic (Buchhandlung am Obstmarkt)

MO, 29. Juli

18-20

### Fahrradkultur in Aux:

Drei Kenner der Fahrrad-Szene in Aux sprechen über Freiheit und Widerstände

Immer wieder am letzten Freitag im Monat schlängelt sich eine beachtliche Masse an Radfahrer\*innen durch Augsburgs Straßen und legt damit nicht selten den Feierabendverkehr kurzzeitig lahm. Wer kennt sie nicht, die Critical Mass, die seit einigen Jahren durch ihre Fahrraddemos ihr "Recht auf Straße" einfordert. Sie ist nur ein Beispiel verschiedenster Angebote der Augsburger Fahrradszene.

Engagierte und Gründungsmitglieder fragen wir in dieser Gesprächsrunde: Gibt es eine Augsburger Fahrradkultur und was macht diese aus? Was hat Fahrradfahren mit Politik zu tun? Welche Angebote für begeisterte Radler gibt es in Augsburg, und welche (noch) nicht? Welche (ehrenamtlichen, dezentralen) Strukturen machen diese Angebote erst möglich und zu welchem Preis?

Nach ca. 45 Minuten wird die Diskussion für den Austausch mit dem Publikum geöffnet.



DI, 30. Juli

16-18

Dem Plastik auf der Spur

Workshop

Das Thema "Plastik" ist nicht erst seit den neuesten Forschungserkenntnissen zu Mikroplastik im menschlichen Körper in aller Munde. Doch was macht Plastik zu einem der größten Probleme des 21. Jahrhunderts und gibt es eventuell auch Vorteile?

Im Schülerlabor der Universität Augsburg entwickeln wir unter anderem Experimente rund um das Thema "Plastik". In diesem Workshop nehmen wir Sie mit auf eine Reise in die Geschichte des Plastiks, wie man selbst naturfreundliches Plastik herstellen kann und was es für Alternativen gibt. Dabei beschäftigen wir uns unter anderem auch mit dem pro Kopf Verbrauch an Plastik und wie jeder Einzelne diesen reduzieren kann. Fällt Ihnen beispielsweise ein Produkt aus einem Drogeriemarkt ein, welches nicht aus Plastik(verpackung) besteht? Oder wieviel Plastik in Ihrem Duschgel steckt?

AMU Augsburg (Nicola Bolz, Nadja Anderle)  
Anmeldung unter: [amu@stadtraumev.de](mailto:amu@stadtraumev.de)  
(Limitiert auf 20 Plätze; geeignet ab 12 Jahren)

18-19.30

## Recht auf Reparatur

Nachdem wir letztes Jahr den kostenlosen ÖPNV in Augsburg diskutierten geht es dieses Jahr um das "Recht auf Reparatur".

Zahlreiche Unternehmen erschweren, oder verhindern den Zugang zu der Hardware von erworbenen Produkten, dies verunmöglicht, oder erschwert es diese Produkte zu reparieren oder baulich zu verändern. Einen Zustand, welchen man diskutieren sollte. Nachhaltigkeit ist das Thema der letzten Jahre - wie können wir Nachhaltigkeit garantieren, wenn wir alles wegwerfen was kaputt ist?

Wir wollen uns auf dem Taubenschlag mit der Frage nach einem Recht auf Reparatur auseinandersetzen und in Bezug zum Thema des Friedensfests 2019 'Freiheit' setzen.

Wir laden Sie hiermit herzlich zu unserer Diskussion mit Plenum ein!

Gäste: Prof. Dr. Dr. Ortwin Renn (Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Transformative Nachhaltigkeitsforschung in Potsdam), Dr. Volker Ulrich (Mitglied des Deutschen Bundestags; CSU), Katrin Meyer (Mitglied des Runden Tisches für Reparatur); Vertreter\*in aus der freien Wirtschaft.

DO, 1. August

- 16-18      Frei und kreativ Jutebeutel gestalten  
Lasst uns gemeinsam kreativ sein und Jutebeutel gestalten. Eurer Freiheit sind keine Grenzen gesetzt. Egal ob jung oder alt jeder ist herzlich willkommen. Keine Voranmeldung nötig. Materialkosten: 2€  
Veranstalterinnen: Carolin Steinke und Malin Friedling
- 19.30-21      Brecht zu Gast im Taubenschlag.  
Der Literarische Salon extra.  
3 Gäste stellen ihre besten Texte und Gedichte (nicht nur) von Bertolt Brecht vor und diskutieren darüber.  
Mit Sybille Schiller, Pia Härtinger, Stadtdekan Michael Thoma.  
Moderation: Kurt Idrizovic
- 20-22      Die Freiheit...  
...der Andersdenkenden  
Die a3kultur Redaktion untersucht die Freiheit im Gespräch mit Gästen, die auf ihre Weise alle sehr speziell mit dem Festivalthema zu tun haben.  
Moderation: Michael Bernicker und Jürgen Kannler (a3kultur Redaktion)  
Gäste: Eva Weber (Bürgermeisterin), Reinhard Gupfinger (Medienkünstler)  
Veranstaltung im Moritzsaal



Freiheit ist immer Freiheit der  
Andersdenkenden - Rosa Luxemburg

Als Vertreterin der Stadt ist  
Bürgermeisterin Eva Weber zuweilen  
gezwungen auch denen ein Forum einzuräumen,  
deren Positionen für sie selbst und die  
Mehrheit der Bürger\*innen nur schwer zu  
ertragen sind.

KUNST = Mensch = Kreativität = Freiheit  
- Joseph Beuys

Reinhard Gupfinger, Medienkünstler  
aus Österreich, präsentiert im Rahmen des  
Friedensfestes als Artist in Residence  
sein Projekt UnSound an diversen Stellen  
im öffentlichen Raum. Wie reagieren  
die Menschen auf seine Aktionen direkt  
im Lebensfeld aller, dem öffentlichen  
Stadtraum?

Dazu kommen weitere Gäste, die sich mit  
folgenden Themen befassen:

Brüder zur Sonne zur Freiheit ...  
Lied der internationalen Arbeiterbewegung

Welche Bedeutung hat das Thema  
Freiheit für die Arbeiterbewegung?

So wie die Freiheit eine Voraussetzung  
für die Demokratie ist, so schafft mehr  
Demokratie erst den Raum, in dem Freiheit  
praktiziert werden kann - Willy Brandt

In welchem Verhältnis stehen  
Demokratie und Freiheit?

FR, 2. August

Trabantenschlag!

Gartengespräch

Wohnen in Oberhausen

Der Taubenschlag geht auf die Reise.  
Diesmal nach Oberhausen zum Gartengespräch!

16-18

Teil 1.

Wie wohnt es sich in Oberhausen?

Zweifellos ist Oberhausen einer der spannendsten, dynamischsten Stadtteile Augsburgs. Trotzdem werden Probleme in Oberhausen häufig be- und überbetont, positive Entwicklungen dabei übersehen. Wir fragen Oberhauser\*innen nach ihren Erfahrungen. Wie sehen sie die eigene Nachbarschaft, ihr Wohn-umfeld? Was verbindet sie mit anderen, welche Freiheiten schätzen sie? Welchen Herausforderungen sehen sie sich gegenüber? Alle Gäste sind am Gartentisch zum offenen Austausch willkommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt

18-21

Teil 2.

Podiumsdiskussion-Wohnen in Oberhausen

Im direkten Anschluss an den ersten Teil des Gartengesprächs folgt eine Podiumsdiskussion, bei der Expert\*innen aus Oberhausen das Wort haben und zur Lebens- und Wohnsituation im Stadtteil Stellung beziehen. Durch die Veranstaltung führt der Augsburger Stadtsoziologe und Oberhausen-Kenner Dr. Alexander Jungmann. Evangelisches Gemeindezentrum St. Johannes

FR, 2. August

- 16-17      **Mime en Mi Mineur**  
Hugo Fon Fon & Francesco Zevio  
Pantomime Performance mit Musik
- 17.30-19      **Daniel Pain**  
Singer Songwriter - Konzert
- 19.30-21      **Flo & Fauna**  
Jazz Hip Hop Trio
- 21.30-23      **Philomenas Tailors**  
Patchwork-Jazz-Pop

SA, 3. August

- 17-18      **Sketch-Singer**  
Songwriter/Rap
- 19-20      **Terrapin Head**  
Ambient Rock
- 20.30-21.30 **Harmonic Garden**  
Instrumental/Ambient Jazz Band
- 22-23      **Art in Crime**  
Indie Blues Pop

SO, 4. August

16-20

Zocken à la carte  
Ein kulinarisches Rollenspiel

In Supermärkten finden wir ein verführerisches Angebot an Lebensmitteln aus aller Welt. Entscheidendes Auswahlkriterium ist oft der Preis und der steigt stetig. Wir haben ein großes Maß an Freiheit und Möglichkeiten, doch in anderen Weltregionen werden Lebensmittel zum Teil unerschwinglich. Spekulationen auf Grundnahrungsmittel sind dafür mitverantwortlich. Darf man auf Hunger wetten?

Wir widmen uns der Frage mit einem Spiel, in dem gezockt, getauscht, gemogelt und natürlich gemeinsam gekocht wird.

20-20.15

Bebeto Cidra  
Ballet Contemporary Dance Performance

MO, 5. August

18.30-20

Wie frei darf ich sein?  
Ein Workshop, der nach den Grenzen und der Reichweite des demokratischen Diskurses fragt.  
Philosophie-Studierende der Universität Augsburg, Botschafter der Vielfalt des Freiwilligen-Zentrums Augsburg, Gabriele Opas (Freiwilligen-Zentrum Augsburg). Prof. Dr. Uwe Voigt / Nurten Güler Güclü (Inhaber / wiss. Hilfskraft des Lehrstuhls für Philosophie mit Schwerpunkt Analytische Philosophie und Wissenschaftstheorie)

Anmeldung unter: philo@stadtraumev.de  
Betreff: Botschafter

MO, 5. August

18.30-19.30 Experience Yoga mit Joshua Helber  
(siehe S.9)

DI 6. August

19-21 Sicherheit und Freiheit - Werte  
im Gegensatz

Vortrag und Diskussion mit Dr. Jan Schank  
(Uni Freiburg, Centre for Security and  
Society)

Veranstaltung im Moritzsaal  
Veranstalter: SJR & Copa Augusta

MI, 7. August

16-18 Kim Twiddle  
Live-Act Sound Performance

18-20 Dem Hip Hop sein Haus  
Freestyle Session

20-23 Lamborginy Disco  
80's Party / DJ Set

DO, 8. August

15.30-17

Freiheit im Anthropozän

Im Jahr 2000 war sich Paul Curtzen, der niederländische Chemiker und Atmosphärenforscher sicher, dass wir nicht mehr im Erdzeitalter des Holozän leben, sondern im Anthropozän (Menschzeitalter). Seitdem sorgt diese Aussage für Kontroversen in fast allen Fachwissenschaften. Die Frage, welche in diesem Vortrag nachgespührt werden soll, ist, welche Auswirkungen die Vorstellung eines Menschzeitalters auf die Freiheit des Menschen hat.

Vivian Ramsperger (Pädagoge und Projektleitung des Taubenschlags) wird das Thema zwar fachlich und inhaltlich fundiert aufarbeiten, aber in der Darstellung zwischen Fachvortrag und Entertainment liegen. Der Vortrag dient als Denkanstoß für Menschen mit und ohne Vorwissen.



Augsburger  
Hohes Friedensfest

- 17-19 Hep Cat Club & Allegresse  
Swing Dance Workshop + Konzert
- 19-20 Danksagung und Verabschiedung  
Stadtraum e.V.
- 20-23 Wir sind Viele! Die Kunst bleibt frei!  
Payambó (Kolumbien)  
Hanna Sikasa  
Dabless Kewoulo  
Farhad Jooyenda  
Parade und Konzert  
Veranstalter: Grand Hotel Cosmopolis



STADTRAUM e.V.

 StadtraumeV

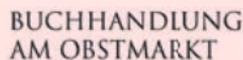
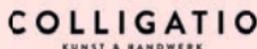
 stadtraum\_ev

[www.stadtraumev.de](http://www.stadtraumev.de)

Willst du uns unterstützen?  
Hier Fördermitglied werden:



## MITWIRKENDE



## UNTERSTÜTZER

